Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 78 (2016)

Heft: 2

Rubrik: Aktuelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In Kürze

- Jan-Hendrik Mohr, Mitglied der Claas-Konzernleitung, übernimmt per 1. April die Verantwortung für das Geschäftsfeld «Getreideernte». Seinen bisherigen Bereich «Vertrieb und Marketing» verantwortet nun Bernd Ludewig.
- An rund 200 geselligen Gewinnausschüttungsanlässen zahlte die genossenschaftliche **Emmental-Versicherung** im vergangenen Jahr insgesamt über 10 Mio. Fr. an ihre 56 000 Kunden zurück.
- Gemäss einer Befragung der Zeitschrift «Lohnunternehmen» wird 2016 in Deutschland jeder vierte **Lohnunternehmer** in Ballenpressen investieren.
- In einem schwierigen Marktumfeld hat **Lemken** im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 327 Mio. Euro (–4,7 %) erzielt. Die Zahl der Beschäftigten stieg um 30 auf 1307.
- Reifenhersteller **Michelin** hat eine App entwickelt, die blitzschnell den optimalen Luftdruck für Traktorreifen berechnen kann.
- Die AEF-Zertifizierung wird zur Erfolgsgeschichte: Über 100 Kunden konnte das **Isobus Test-Center** in Osnabrück im vergangenen Jahr zur Zertifizierung willkommen heissen.
- Agco hat 2015 die Krise der Branche zu spüren bekommen und einen Umsatzrückgang um 23,2 % auf 7,5 Mrd. US-Dollar hinnehmen müssen. Der Nettogewinn sank auf 264 Mio. US-Dollar (Vorjahr: 404 Mio. US-Dollar).
- Die Reifen «Traxion+» und «TraxionXXL» von **Vredestein** wurden vom Prüfungs- und Forschungsinstitut der DLG umfassend getestet und mit dem Prüfzeichen «DLG-anerkannt» ausgezeichnet.
- Manitou schliesst das vergangene Jahr mit einem Umsatz von 1,287 Mrd. Euro ab, was einer Zunahme von 3 % gegenüber 2014 entspricht. Für 2016 erwartet der französische Konzern ein ähnliches Umsatzwachstum.
- Als «bemerkenswert gut» angesichts der Rahmenbedingungen bezeichnet **Kuhn** den 2015 erreichten Nettoumsatz von 1,068 Mrd. Fr. (–15,3 %).
- Keine Eile hat man bei Case IH, dem Trend zum Fullliner zu folgen. Angesprochen auf die fehlende Exklusivität im Handel, sagte Andreas Klauser, Chef von CNH Industrial, im Interview mit der Zeitschrift «Lohnunternehmen», man wolle dem Handel Freiräume offenhalten, um entsprechend regionaler und individueller Anforderungen Maschinen frei anbieten zu können.



Massey Ferguson hat seine Teleskoplader-Baureihe «MF 9000» einem Facelifting unterzogen. Die insgesamt vier Modelle erreichen Hubhöhen von 5,8 bis 7 m, können Lasten von 3 bis 3,5 t heben und sind mit 4-Zylinder-Motoren im Leistungsbereich von 100 bis 122 PS ausgestattet. Sicherheitstechnisch interessant ist die tiefere Anlenkung des Teleskoparms, die mit der neuen Kabinenform für eine bessere Sicht sorgen soll. Der digitale Bildschirm auf dem Armaturenbrett zeigt Informationen wie maximalen Hydraulikfluss, Arbeitsstunden, Fahrzeuggeschwindigkeit und Motordrehzahl, Nei-

gungswinkel Auslegers des Einstellungen zur Arbeitshydraulik. Das Smart-Handling-System ermöglicht es dem Fahrer, über das Anzeigemenü den maximal verfügbaren Hydraulikfluss zu begrenzen. Durch die Reduktion des maximalen Durchflusses lassen sich Ladegeschwindigkeiten auf die jeweilige Arbeit abstimmen. Eine weitere Innovation ist der neue Eco-Modus, der über einen Schalter in der Kabine aktiviert wird und den Ölfluss sowie die Motordrehzahl reduziert, um den Kraftstoffverbrauch zu verringern. Für den Fahrantrieb sorgt ein 2-stufiges, hydrostatisches Getriebe.

Futtereffizienz verbessern



Lely hat das Managementprogramm des automatischen Fütterungssystems «Vector» insofern verbessert, als die neueste Version des Systems «T4C» nun Berichte bereitstellt, die einen umfassenderen Einblick in das Verhältnis zwischen Futterkosten und Milchleistung (oder Fleischproduktion) bieten. Diese Informationen, die dem Landwirt in Echtzeit zur Verfügung stehen, sollen letztlich eine bessere Kontrolle über den gesamten Fütterungsprozess ermöglichen.



«Agri-Messe» Thun

Vom 3. bis 6. März findet die von der Schweizerischen Agrotechnischen Vereinigung (SAV) organisierte «Agri-Messe» auf dem Messegelände der Thun-Expo statt. Die Messe ist von 9 bis 17 Uhr geöffnet; ab dem Bahnhof Thun gibt es einen Gratispark-and-ride-Bus. Über 190 Aussteller werden zugegen sein und ihre Produkte und Dienstleistungen mit Schwerpunkt Berglandwirtschaft und -technik präsentieren.

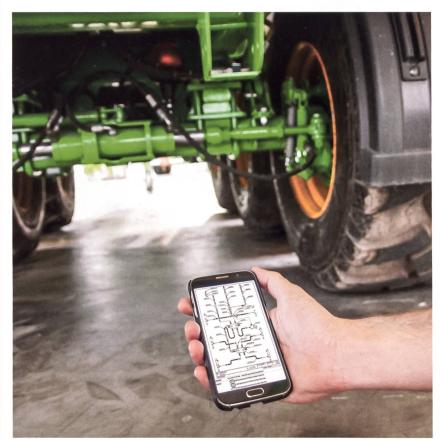


Traditionell wird die «Agri-Messe» in Thun mit dem Abschneiden eines Holzstücks eröffnet.

Jederzeit und überall

Der belgische Landtechnikhersteller Joskin hat die Informationen und Handbücher zu seinen Produkten überarbeitet. Ab sofort wird jede Maschine mit einem personalisiertem Benutzerhandbuch ausgeliefert, das lediglich relevante Informationen für das betroffene Fahrzeug enthält und dem Endkunden zur schnellen und einfachen Inbetriebnahme dienen soll. Zur weiteren Verbesserung des Kundendienstes wurde zudem die Dokumentationsplattform «EasyTech» entwickelt. Parallel zu «Easy-

Parts», die für Online-Ersatzteilbestellungen bestimmt ist, bietet «EasyTech» die Möglichkeit, auf die Informationen jederzeit und von überall her mittels eines PCs, Tablets oder Smartphones zuzugreifen. Die Dokumentation umfasst unter anderem die Hydraulik- und Schaltpläne für die Maschinen und andere Geräte, die Inbetriebnahme- und Instandhaltungsunterlagen, die Benutzerhandbücher sowie die Montagepläne, didaktische Videos oder dreidimensionale Abbildungen.



Neue Generation

Mit der Serie «SelfLine 4.0» bringt Siloking eine neue Generation von selbst fahrenden Futtermischwagen mit Fassungsvermögen von 12 bis 22 m³ auf den Markt. Die Maschinen werden von Volvo-Motoren mit Leistungen von 143 bis 218 PS angetrieben. Sämtliche Komponenten von der Entnahmefräse bis zur Mischeinheit sind hydraulisch betrieben, wobei die Hydraulik von Bosch Rexroth mit einem technisch ausgefeilten Rücklauffiltersystem ausgestattet ist, das den Gesamtbedarf an Öl um 20 % senkt. Die neu gestaltete Kabine weist einen luftgefederten Sitz mit integrierter Multifunktionsarmlehne auf, und eine LED-Licht-Leiste im Dachgitter sorgt für die optimale



Ballenhandling live

Der Schweizer McHale-Importeur ABM Maschinen aus Huttwil BE stellte einem interessierten Publikum in Trachslau SZ die Produktpalette rund ums Handling von Siloballen vor. Im Zentrum stand der Ballenauflöser und Strohverteiler McHale «C460» (Bild), der seit zwei Jahren auf dem Markt erhältlich ist. Die Maschine ist mit einem zweistufigen Getriebe (540 oder 280 U/min) ausgestattet, sodass die Eingangsdrehzahl und die damit verbundene Wurfgeschwindigkeit dem jeweiligen Material angepasst werden können. Das Auswurfrohr lässt sich um 300° drehen, so dass nach rechts mit einer Wurfweite bis zu 18 m und nach links miteiner solchen von bis zu 13 m verteilt werden kann. Weiter zeigte ABM Maschinen auch verschiedene Ballenzangen und Rundballengabeln sowie die wieder in Mode kommenden Ballenzerteiler aus dem Hause McHale im praktischen Einsatz.





Wirtschaftlich und professionell

Kuhn propagiert die Feldspritzenmodelle vom Typ «Optis» mit Gestängebreiten von 12 bis 15 m – für Spezialfälle sogar ab 2 m – und Behälterinhalten von 600 bis 12001 auch für den innerbetrieblichen Einsatz. Die Gestänge sind mit einem mechanischen Hangausgleich und mit einer mechanischen Höhenverstellung ausgerüstet. Die Gestängeklappung erfolgt von Hand, wobei optional auch eine hydraulische Höhenverstellung und ein hydraulischer Hangausgleich erhältlich sind. Diese Anbauspritze kann mit einer

einfachen Gleichdruckarmatur ausgerüstet werden. Für die Ausbringung mittels Traktoren mit geschlossener Kabine steht wahlweise eine elektrische Teilbreitenschaltung oder ein Spritzcomputer mit proportionaler Ausbringmenge zur Verfügung. Das Leergewicht der «Optis» beträgt zwischen 360 und 470 kg und eignet sich für Traktoren ab 40 PS.

Für den überbetrieblichen Einsatz hat Kuhn weiterhin die Serien «Deltis» und «Altis» mit Gestängebreiten von 15 bis 27 m im Programm.

Leiser mit Güttler

Leiser Maschinen und Fahrzeuge zeigt den Besuchern der diesjährigen «Tier&Technik» in St. Gallen (Halle 10, Stand 10.05) erstmals die Systemgeräte von Güttler zur Grünlandverbesserung und für den Ackerbau. Als Highlight wird die «Supermaxx»-Grossfederzahnegge des Bodenbearbeitungsspezialisten in der Komplettausrüstung mit «Rollfix»-Nachläufer und Sägerät ausgestellt. Weiter ist die Übersaatmaschine «GreenMaster» zu sehen, die sich zur Grünlandpflege und im Ackerbau einsetzen lässt.





Winzling ganz gross

Mit dem «Skidsteer» erweitert Hersteller Giant die aktuelle Produktpalette der Radlader und Teleskopen. Aufgrund der vielen Anfragen sei zwar bekannt gewesen, dass in der Landwirtschaft eine grosse Nachfrage für diese Maschine existiere, heisst es beim Hersteller. «Die Bestellungen in Europa übertrafen dennoch alle Erwartungen.» Der «Skidsteer», den es in drei Grössen mit Leistungen von 21 bis 26 PS und Gewichten von 750 bis 810 kg gibt, werde nicht nur in der Landwirtschaft, sondern auch im Bau, im Gartenbau und sogar im Privatsektor gut verkauft.

«Maximo Dynamic Plus»

Der Schweizer Grammer-Importeur Oscar Fäh präsentiert an der «Tier&-Technik» in St. Gallen den schon mehrmals beschriebenen, innovativen Traktor-Komfortfahrersitz «Maximo Dynamic Plus» mit adaptiver Rückenunterstützung «Dualmotion» live im Einsatz. Im Traktor muss man sich häufig nach hinten umdrehen, um Anbaugeräte am Heck zu beobachten, und verharrt oftmals lange Zeit so, mit entsprechenden gesundheitlich negativen Auswirkungen. Mit «Dualmotion» passt sich der obere Teil der Rückenlehne beim Drehen automatisch an die Hal-

dem Markt, mit dem der Fahrer während des Beobachtens der Anbaugeräte am Heck durch den Sitz abgestützt wird. Die Belastung infolge der Zwangshaltung lässt sich auf diese Weise minimieren. Für die komfortable Benutzung wurde ganz

tung des Fahrers an. Erst-

mals ist somit ein System auf

bewusst auf die Installation eines zusätzlichen Bedienelementes verzichtet. Weiter verfügt der Sitz über Komfortfunktionen wie eine nieder-Dämpfungssystem «Dynamic Damping System», eine Seiten-







Traktoren und Landmaschinen

8252 Schlatt TG Tel. 052 657 37 50

Schreiben Sie eine SMS (Fr. 1.-) mit SVLT-Name Adresse an die Nummer 880 und gewinnen Sie mit etwas Glück dieses Modell des Traktors Case IH «Magnum 340».

Der glückliche Gewinner des Modells Case IH «Magnum



Aebi beim Weltcup

Bei der Pistenvorbereitung für die Weltcuprennen in Adelboden kam auch ein Hanggeräteträger von Typ Aebi «TT280» mit Überkopfwinde und Raupenfahrwerk zum Einsatz. Die Spezialität dieses 109 PS starken Fahrzeugs ist, dass dank Absicherung mit einer Überkopfwinde (500 m Seillänge, 4t Zugkraft) und dem 2,40 m breiten Keilschneepflug selbst die steilsten Abschnitte des berühmt-berüchtigten «Kuonisberglis» vom dann letztlich doch zu viel vorhandenen Schnee befreit werden konnten. Mit dem allradgelenkten Raupenfahrwerk erfolgte diese Schneeräumung schonend für die bereits präparierte Piste.

Rundumerneuerung bei Landini

Die Argo-Gruppe nutzte die Ausstellung «Fieragricola» im italienischen Verona, um die erneuerte Produktpalette der Landini-Traktoren zu präsentieren. Die Serie «4D» im Leistungsbereich von 60 bis 80 PS mit Motoren von Perkins (75 PS) oder Deutz und mit 2- und 4-Rad-Antrieb gibt es vorerst in Plattformausführung; später soll dann auch eine neue Kabine für diese Modelle verfügbar sein. Mit gleicher Motorisierung, aber mit mehr und besseren Möglichkeiten punkto Hydraulik und Getriebe in einer Art «Premium»-Ausführung gibt es die Serie «4».

Mit neuen Kabinen – analog zur Serie «4» – wird die Baureihe «5H» ausgestattet. Zudem gibt es bei diesen Modellen nun bis zu drei Zusatzsteuergeräte. Zum oberen Segment gehören die drei Modelle «6L» mit 143, 163 und 176 PS (Bild), für die nun eine gefederte Vorderachse verfügbar ist. Die Kabine wurde sowohl aussen als auch innen neu konzipiert. Zudem vereinfachen nun schwenkbare Kühler den Wartungszugang unter der Motorhaube.

